

Gz.:

(wird von der Auslandsvertretung ausgefüllt)

Fragebogen zur Vorbereitung eines Erbscheinsantrages

1. ANGABEN ZUM VERSTORBENEN (Erblasser)

Familienname _____ Vorname(n) _____

Geburtsname _____

geboren am _____ in (Stadt, Land) _____

gestorben am _____ in (Stadt, Land) _____

letzte Adresse (Straße, Stadt, Land) _____

Staatsangehörigkeiten zum Zeitpunkt des Todes (alle angeben; zutreffendes ankreuzen):

() deutsch () us-amerikanisch) andere _____

(Bei mehreren): Welche war für den Verstorbenen wichtiger? _____

Familienstand zum Zeitpunkt des Todes _____ (z.B. ledig, verheiratet, geschieden, verwitwet).

Bitte fügen Sie die folgenden Unterlagen für den Erblasser bzw. für die Erben bei (soweit vorhanden).

Sterbeurkunde Geburtsurkunde Heiratsurkunde Kopie des Passes/der Pässe

Testament Einbürgerungsurkunde(n) Namensänderungsurkunde(n)

(Die Urkunden müssen spätestens dem zuständigen Nachlassgericht, ggf. mit notarieller Übersetzung und Apostille, vorgelegt werden)

2. ANTRAGSTELLER (einer der Erben)

Familienname _____ Vorname(n) _____

Geburtsname (bei Frauen) _____

geboren am _____ in (Stadt, Land) _____

Adresse (Straße, Stadt, Land) _____

_____ Telefon () _____

Staatsangehörigkeiten: () deutsch () us-amerikanisch () andere _____

Reisepass Nr./Führerschein-Nr. _____

Ich spreche folgende Sprachen: () Deutsch () Englisch

Der Verstorbene war mein(e) _____ (z.B. Vater, Mutter, Ehemann/ Ehefrau, Onkel, Schwester).

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

3. ANGABEN ZU EHEN
(bitte zutreffendes ankreuzen)

- () Der Erblasser war **ledig**.
- () Der Erblasser war **nur einmal verheiratet**.
- () Der Erblasser war **verwitwet**.
- () Der Erblasser war _____ **mal verheiratet** (bitte Anzahl der Ehen angeben).
(bei mehreren Ehen diese Seite kopieren und für jede Ehe die Angaben machen)

Die _____ (z.B. **erste, zweite ...**) Ehe mit:

Familienname _____ Vorname(n) _____

Geburtsname (bei Frauen) _____

geboren am _____ in (Stadt, Land) _____

gestorben am _____ in (Stadt, Land) _____

letzte Adresse (Straße, Stadt, Land) _____

Die Ehe wurde am _____ in (Stadt, Land) _____ geschlossen.

Der gewöhnliche Aufenthalt der Ehegatten nach der Eheschließung war in _____.

Der Ehegatte des Erblassers ist am _____ in _____ verstorben.

Die Ehe wurde durch rechtskräftiges Urteil des _____-Gerichts
in _____ am _____ geschieden.

Staatsangehörigkeiten des **Erblassers** bei der Eheschließung (bitte **alle** angeben)

() deutsch () us-amerikanisch () andere _____

Staatsangehörigkeiten des ersten **Ehegatten** bei der ersten Eheschließung (bitte **alle** angeben)

() deutsch () us-amerikanisch () andere _____

Staatsangehörigkeiten des Ehegatten zur Zeit des Erbfalles (bitte **alle** angeben)

() deutsch () us-amerikanisch () andere _____

Ist eine besondere **Vereinbarung über den ehelichen Güterstand** getroffen worden?

() Nein () Ja, Art _____ (z.B. Ehevertrag, besondere Erklärung)

Bitte fügen Sie eine Kopie dieses Dokuments bei. Sollte es nicht in Deutsch oder Englisch sein, fügen Sie bitte auch eine notariell beglaubigte Übersetzung hinzu

4. KINDER DES ERBLASSERS

(bitte zutreffendes ankreuzen)

Der Erblasser hatte **keine** Kinder. ()Hatte der Erblasser Kinder **adoptiert**? () Nein () Ja (unten angeben)Hatte der Erblasser **nichteheliche** Kinder? () Nein () Ja (unten angeben)**Der Erblasser hatte folgende Kinder****1. Kind aus der _____ (z.B. ersten, zweiten ...) Ehe (Zahl der Ehe angeben)**

Familiennome _____ Vorname(n) _____

Geburtsname (bei Frauen) _____

geboren am _____ in (Stadt, Land) _____

gestorben am _____ in (Stadt, Land) _____

letzte Adresse (Straße, Stadt, Land) _____

2. Kind aus der _____ (z.B. ersten, zweiten ...) Ehe (Zahl der Ehe angeben)

Familiennome _____ Vorname(n) _____

Geburtsname (bei Frauen) _____

geboren am _____ in (Stadt, Land) _____

gestorben am _____ in (Stadt, Land) _____

letzte Adresse (Straße, Stadt, Land) _____

3. Kind aus der _____ (z.B. ersten, zweiten ...) Ehe (Zahl der Ehe angeben)

Familiennome _____ Vorname(n) _____

Geburtsname (bei Frauen) _____

geboren am _____ in (Stadt, Land) _____

gestorben am _____ in (Stadt, Land) _____

letzte Adresse (Straße, Stadt, Land) _____

4. Kind aus der _____ (z.B. ersten, zweiten...) Ehe (Zahl der Ehe angeben)

Familiennome _____ Vorname(n) _____

Geburtsname (bei Frauen) _____

geboren am _____ in (Stadt, Land) _____

gestorben am _____ in (Stadt, Land) _____

letzte Adresse (Straße, Stadt, Land) _____

Sofern weitere Kinder vorhanden sind oder waren, bitte analog auf einem Zusatzblatt fortfahren.

5. ELTERN DES VERSTORBENEN

(Nur ausfüllen, wenn der Verstorbene keine Kinder hatte und es kein Testament gibt)

Vater des Verstorbenen:

Familienname _____ Vorname(n) _____

geboren am _____ in (Stadt, Land) _____

gestorben am _____ in (Stadt, Land) _____

letzte Adresse (Straße, Stadt, Land) _____

Mutter des Verstorbenen:

Familienname _____ Vorname(n) _____

Geburtsname _____

geboren am _____ in (Stadt, Land) _____

gestorben am _____ in (Stadt, Land) _____

letzte Adresse (Straße, Stadt, Land) _____

**(Nur ausfüllen, wenn mindestens ein Elternteil vor dem Erblasser verstorben ist)
(bitte zutreffendes ankreuzen)**

Die Eltern des Erblassers hatten außer diesem keine Kinder.

Die Eltern des Erblassers hatten nur mich als weiteres Kind.

Sie hatten außer dem Erblasser noch weitere Kinder. **(bitte alle Angaben wie zu 4 auf einem Zusatzblatt)**

Hatten die Eltern Kinder adoptiert? Nein Ja **(bitte alle Angaben wie zu 4 auf einem Zusatzblatt)**

Hatten die Eltern nichteheliche Kinder? Nein Ja **(bitte alle Angaben wie zu 4 auf einem Zusatzblatt)**

Die Eltern hatten keine Kinder. Mindestens ein Elternteil hat den Erblasser überlebt.

Die Eltern hatten keine Kinder. Beide sind vor dem Erblasser verstorben. **(In diesem Fall bitte diese Seite kopieren und diese Angaben für die Großeltern und deren Abkömmlinge machen.)**

geboren am _____ in (Stadt, Land) _____

gestorben am _____ in (Stadt, Land) _____

letzte Adresse (Straße, Stadt, Land) _____

Verwandtschaftsverhältnis zum Verstorbenen _____

Sofern weitere Erben eingesetzt wurden, bitte analog auf einem Zusatzblatt fortfahren.

7. SONSTIGES
(bitte zutreffendes ankreuzen)

Die anderen Erben sind einverstanden, dass ich für alle zusammen einen gemeinschaftlichen Erbschein beantrage. () Nein () Ja

Ist in Deutschland bereits ein Erbschein über Teile des Nachlasses beantragt oder erteilt worden? (..) Nein (..) Ja
Wenn ja, geben Sie bitte das Gericht sowie das dortige Aktenzeichen an.

Wollen die Erben die Erbschaft annehmen? () Nein () Ja

Gibt es einen Rechtsstreit über das Erbrecht in der Sache? () Nein () Ja

**Der Nettowert des Nachlasses beträgt ca. _____ € (wichtig!)
Bitte beachten Sie, dass sich die zu erhebende Gebühr für Ihren Erbscheinsantrag, nach dem hier genannten Wert richtet.** Bitte fügen Sie Nachweise zur angegebenen Summe bei.

An wen soll das Nachlassgericht den Erbschein senden? _____

Gehört zum Nachlass ein **Grundstück in Deutschland**? () Nein () Ja
Ort, Straße _____
Grundbuchbezeichnung _____

Bitte fügen Sie Nachweise über den tatsächlichen Verkehrswert des Grundbesitzes zum Zeitpunkt des Todes des Erblassers/der Erblasserin bei. (Auskünfte erteilt das zuständige Grundbuchamt.

Wird der Erbschein für **Bankguthaben** benötigt? () Nein () Ja
Bank, Ort _____ Kontonummer: _____

Gehört zum Nachlass eine **im Handelsregister eingetragene Firma**? () Nein () Ja
Firmenname _____ Handelsregister in _____

Wird der Erbschein für eine **Lastenausgleich/Wiedergutmachung/Rentenzwecke** benötigt? () Nein () Ja
Behörde, Ort _____ Aktenzeichen: _____

Mein **deutscher Anwalt/Bevollmächtigter** in dieser Angelegenheit ist: _____

Adresse (Straße, Stadt) _____

Mein **us-amerikanischer Anwalt/Bevollmächtigter** in dieser Angelegenheit ist: _____

Adresse (Straße, Stadt) _____

Die von Ihnen in den Fragebogen eingesetzten Antworten erleichtern die Erbscheinsverhandlung. Die zur Begründung des Antrags auf Erteilung des Erbscheins erforderlichen Tatsachen sind nachzuweisen oder an Eides Statt zu versichern. Eine wissentlich falsche Versicherung an Eides Statt, aber auch eine fahrlässig falsche Versicherung an Eides Statt, sind strafbar. In Wiedergutmachungssachen kann eine falsche Versicherung an Eides Statt auch den Verlust aller Wiedergutmachungsansprüche zur Folge haben.

Zum Termin bitte einen gültigen Ausweis mit Lichtbild mitbringen.